

## Linda Längsfeld: Entwicklung digitaler Jugendarbeit durch Weiterbildung

Beitrag aus Heft »2022/03 Digitale Jugendarbeit – Perspektiven zur Professionalisierung«

Im folgenden Beitrag werden eine praxisnahe Perspektive auf Barrieren, aber auch Erfolgskriterien von medienpädagogischen Weiterbildungen beschrieben. Die enthaltenen Einblicke und Tipps zur Entwicklung von Weiterbildungen zur digitalen Jugendarbeit sollen besonders den Anbieter\*innen dabei helfen, die Hemmnisse auf Seiten der Jugendarbeiter\*innen durch bedarfsgerechte Gestaltung der Weiterbildungen abzubauen. Die Erkenntnisse leiten sich dabei teils aus praktischen Projekterfahrungen und teils aus der eigenen Projektstudie ab.

### Literatur

Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW (Hrsg.) (2021). Studie zur Analyse der Jugendförderung NRW im Rahmen der Digitalisierung. Köln.

[www.conceptopia.nrw/wp-content/uploads/2021/07/CONCEPTOPIA-Forschungsbericht-Juni-2021.pdf](http://www.conceptopia.nrw/wp-content/uploads/2021/07/CONCEPTOPIA-Forschungsbericht-Juni-2021.pdf) [Zugriff: 20.04.2022]

Siller, Friederike/Tillmann, Angela/Zorn, Isabel (2020). Medienkompetenz und medienpädagogische Kompetenz in der Sozialen Arbeit. In: Kutscher, Nadja/Ley, Thomas/Seelmeyer, Udo/ Siller, Friederike/ Tillmann, Angela/ Zorn, Isabel (Hrsg.), Handbuch Digitalisierung und Soziale Arbeit. Weinheim: Beltz, S. 315-333.